OPFERLIED.

Gedicht von Mathisson.

Für drei Solostimmen, Chor und kleines Orchester

componirt von

L. VAN BEETHOVEN.

Beethoven's Werke. VOLUME XXXII Nº 268.

Componirt 1823.

Langsam mit innigster Andacht.

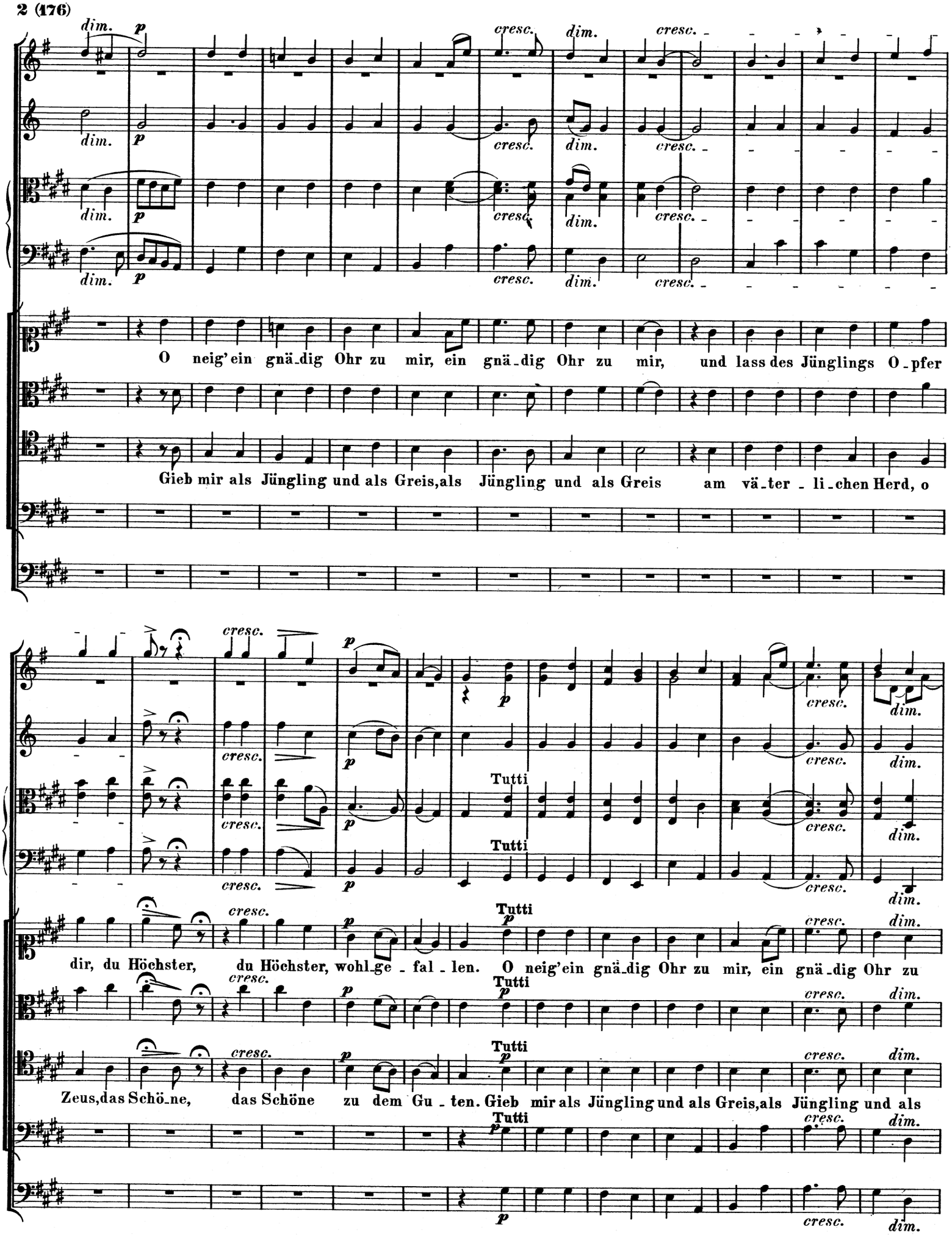
Clarinetti in A. — Corno in E. — Viole. — Violoncelli. — Soprano. — Alto. — Tenore. — Basso. — Bassi.

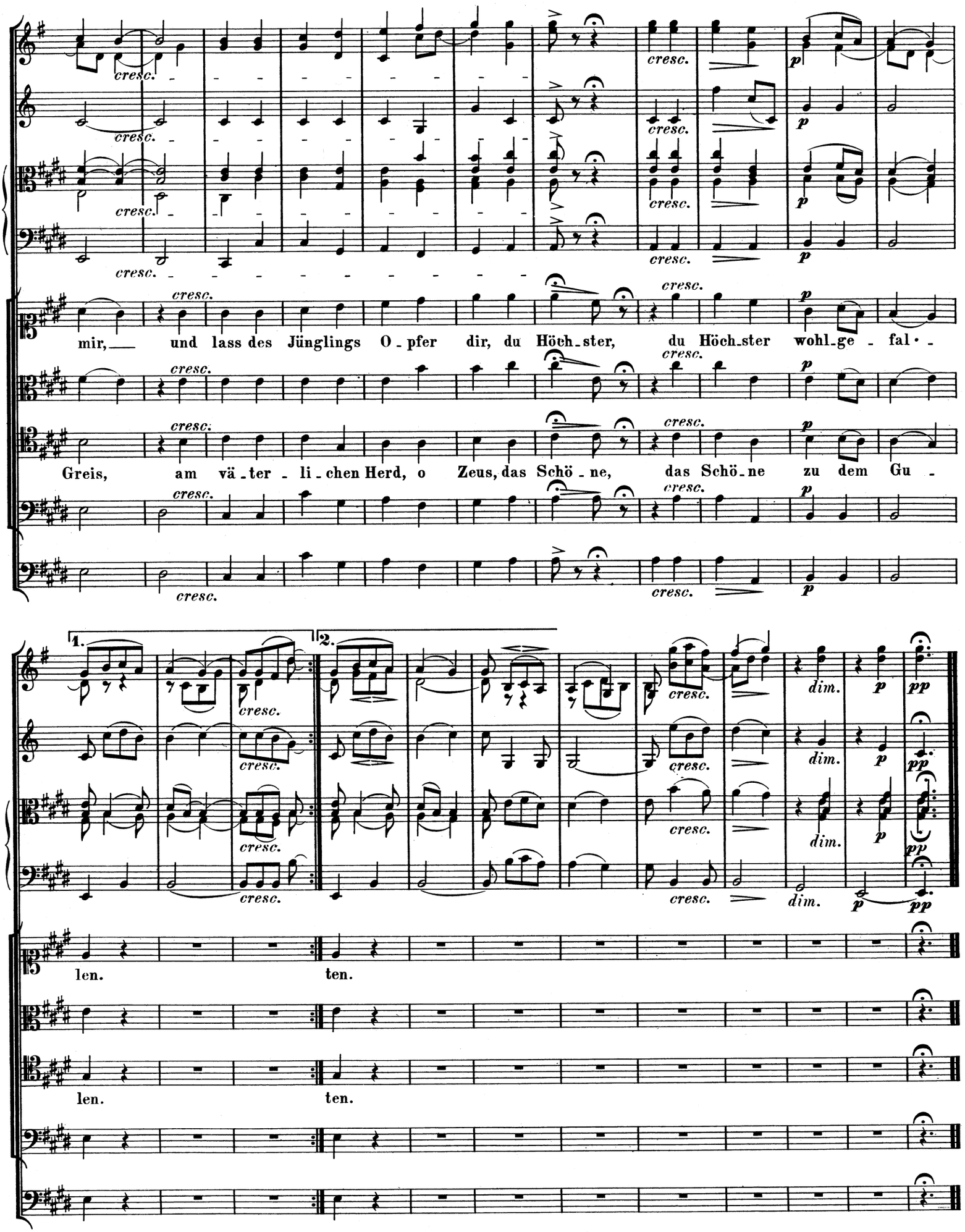
p — Solo

1. Die Flam_me lo_dert, mil_der Schein durch_glänzt den dü_stern Ei_chen_hain, und Weihrauch_düf_te wallen, und Weihrauch_düf_te wal_len.

2. Sei stets der Frei_heit Wehr und Schild! Dein Le_bens_geist durch_ath_me mild Luft, Er_de, Feu'r und Flu_then, Luft, Er_de, Feu'r und Flu_then.

cresc.


dim. p cresc. dim. cresc.
O neig' ein gnä_dig Ohr zu mir, ein gnä_dig Ohr zu mir, und lass des Jünglings O_pfer
Gieb mir als Jüngling und als Greis, als Jüngling und als Greis am vä_ter_li_chen Herd, o
Tutti
dir, du Höchster, du Höchster, wohl_ge_fal_len. O neig' ein gnä_dig Ohr zu mir, ein gnä_dig Ohr zu
Zeus, das Schö_ne, das Schöne zu dem Gu_ten. Gieb mir als Jüngling und als Greis, als Jüngling und als


cresc.
p
mir, und lass des Jünglings O - pfer dir, du Höch - ster, du Höch - ster wohl - ge - fal -
Greis, am vä - ter - li - chen Herd, o Zeus, das Schö - ne, das Schö - ne zu dem Gu -
1.
2.
dim.
pp
len.
ten.